Herren 40 - 2010 -

Eine Leidensgeschichte 2.Teil

Nach unserem letzten unglücklichen Verlauf der Medenspielsaison 2009, den ich in einem -wie von vielen- unbedeutenden Beitrag in dieser Rubrik hinlänglich dargelegt hatte, hier eine kurze (?) Bestandsaufnahme unserer bisherigen Leistungen in der neuen Punktspielsaison.
Kurz zur Erinnerung: Leider konnten wir als Herren 40 des HTC (also die „Juniortruppe“ der desillusionierten Tennisoptimisten) den unglücklichen Abstieg im letzten Jahr aus der Bezirksliga-Süd, Staffel 4711, nicht vermeiden.

Ursachen für die unerwartete Demütigung waren verletzungsbedingte Ausfälle fast aller Spieler auf
Grund von Kreuzbandrissen, Zerrungen, selbstverursachter Kopfverletzungen, Muskelbündelrissen, Schweinegrippe, Vogelgrippe, Tennisgrippe usw. und daraus entstandenen tiefen, selbst zerfleischenden Depressionen!
Nun... dieses Jahr sollte alles besser werden ! Unser, nicht demokratisch gewählter, selbst ernannter Käpt´n und Finanzjongleur der Vereins - Albert - meldete unsere Mannschaft rechtzeitig, das heißt zu früh und ohne Rücksprache mit der gesamten Mannschaft, für die neue Saison beim Verband an!

(In diesem Zusammenhang mal die Frage: Warum bucht der verkappte Hedgefond-Kassenwart eigentlich die Beiträge zu den ungünstigsten Zeitpunkten ab?)
Gemeldet wurde folgenden Cracks, die Tennis versuchen zu zelebrieren, also meistens scheitern: 1.Jörn („Der Lange“) 2. Jean-Phi („Der Franzose“) 3. meine Perfektheit („Der Verirrte“) 4. Denis („Der Tapfere“) 5. Albert („Der Geldeintreiber) 6. Andre („Der Global-Player) 7. Stefan („Der Optimist“) 8. Arno („Der Fitnessteller) und außerdem als weitere neue (!) Ergänzung 9.Ben („Englishman in Hoisbüttel) ! Auf dem Papier sind das also 9 aktive Spieler. welches hochgerechnet ca. 10% der wiederum aktiven Spieler im gesamten Verein des HTC wären!
Soweit zur Theorie - in der Praxis bedeutete dieses: Albert - nachdem er bereits in der der letzten Saison wegen undefinierbarer Gebrechen nur
bedingt zur Verfügung stand (zum Glück), kann auf Grund von Kniebeschwerden
(mit denen andere Sportler allerdings noch den Iron-Man in persönlichen Bestleistungen absolvieren)
an allen Punktspielen nicht teilnehmen!
Stefan (unsere Geheimwaffe) - leidet unter Rückenproblemen, seit dem er versucht hatte, den Motorblock seines PKW´s zwecks Reparatur alleine auf eine 2,30m hohe Rampe zu heben!

Fällt auch komplett aus ! Denis - hat es schwer, aber ist tapfer und kämpft.
Alles Gute für Dich, mein Lieber ! Fällt leider für die Saison auch aus !
Andre - der immer noch sein zu Hause sucht, ist die ersten 3 Spiele in Regionen unterwegs, die selbst unter "Google" kein Suchergebnis aufzeigen!
Bleiben also mehr oder weniger 6 Aktive für die ersten beiden Begegnungen, kurzfristige, eingetroffene Absagen nicht berücksichtigt!

Trotz dieses eigentlich nicht zu überwindenden Handicaps konnten wir die ersten beiden Spiele

überaus erfolgreich bestreiten: Gegen TC Gülzow, (wo immer das auch liegt,) zu Hause, und beim TC Tangstedt
konnten wir souveräne 5:1 Erfolge feiern!
Unsere ersten 3 gesetzten gewannen ihre Einzel ohne Probleme,
die jeweils aufgestellten Nummern 4 versagten allerdings vollends und bestätigten damit ihren Platz in der Meldeliste!

Aber - zu ihrer Ehre - sei gesagt: sie hatten aufopferungsvoll (zu) lange um den Sieg gekämpft (wir hatten Hunger) und gaben ihr Bestes (was natürlich nicht reichte)!
Gerade unser neues Mitglied der legendären Herren 40 Mannschaft "Ben" sei an dieser Stelle ein ausdrückliches Lob bescheinigt! Immerhin ist er - den Gerüchten glaubend- 5-facher Squash-Meister Englands gewesen und kann im Tennis noch was werden!
Und Rindfleisch in Pfefferminzsauce hat er auch noch nicht angeboten...
Aber gerade seine konditionellen Schwächen müssen wir bei den nächsten Trainingseinheiten am Tresen unbedingt abstellen !
Die oben genannten Ergebnisse verheißen also nur das Beste,
wir sind souveräner Tabellenführer und wir sind für höhere Aufgaben aufgestellt!
Unser nächstes Punktspiel wäre dann am 30.05.(zu Hause - Fans, Anhänger, Geldgeber sind willkommen) gegen "FC Voran Ohe" (das ist der Verein, der in den 80ern mehr Tennisspieler als Einwohner hatte!).
Leider scheint unsere Glückssträhne zu reißen:
Neben den o.g Ausfällen wird unsere Nr. 1 möglicherweise nicht spielen können;
am letzten Trainingstag wiederum hatte ich das zweifelhafte Vergnügen bei einem Doppel aus der Herren 55 (gefühlt 70) mitzuspielen.

Nach 120 Minuten mehr oder weniger unspektakulären Ballwechseln, die eher hoch als schnell waren,
wurde ein Sprint meinerseits zu einem verunglückten kurzen Return zum Fiasko für meine Bänder im
linken Fuss. Irgendetwas ist das gedehnt oder gerissen von den Bändern, Sehnen oder Muskeln von
denen man nicht mal wusste, das diese existieren....
Es bleibt also gegebenenfalls ein kümmerlicher (Mindest-) Rest von 4 Spielern für eines der entscheidenen Spiele...

Wie dem auch sei ... wir -sofern wir uns überhaupt bewegen können - geben selbstmurmelnd unser Bestes ...und vielleicht reicht das ja auch noch ...und wenn nicht, im Feiern schlägt uns dann doch keiner!
....to be continued...
Andreas